



Auf 200.000 Quadratmetern fand Europas größte Bau- und Zugmaschinenmesse statt. 250 Aussteller präsentierten in St. Georgen die neusten Modelle.
Foto: Josef Vorlauffer



Der kleine Johannes machte es sich in einer Baggerschaufel gemütlich, bevor er mit Papa Matthias Wiener weiter die Mawev erkundete.



Mit Fingerspitzengefühl wurden Steine aufeinandergesetzt.

Show der Superlative

Mawev | 250 Aussteller präsentierten sich auf Europas größter Bau- und Zugmaschinenmesse auf über 200.000 Quadratmetern.

Von **Nina Gamsjäger**

ST. PÖLTEN | Vier Tage Ausnahmezustand in St. Georgen: Über 26.000 Besucher strömten zur größten Bau- und Zugmaschinenmesse Europas am extra geschaffenen Veranstaltungsgelände in Wörth. Claudia Ullrich vom Veranstalter Messe Congress Graz macht die Dimensionen des Events bewusst: „Es waren circa 250 Aussteller auf der Mawev vertreten, die über 1.000 Baumaschinen und -fahrzeuge

präsentierten.“ Dafür stand eine Veranstaltungsfläche mit über 200.000 Quadratmetern bereit. Voraussetzung für die Aussteller war, dass sie nur die neuesten Maschinen, also nicht älter als ein Jahr, präsentieren.

Über den Ablauf und die Koordination ist Ullrich mehr als zufrieden: „Es hat sehr gut funktioniert. Gerade mit den Behörden in St. Pölten lief alles reibungslos ab.“ Der Veranstalter hätte in allen Belangen ganz tolle Unterstützung erhalten. So

gibt der einwandfreie Ablauf auch Anlass zum Nachdenken für eine Wiederholung des Events in der Landeshauptstadt. „Gerne würden wir die Mawev-Show in drei Jahren wieder in St. Pölten veranstalten.“ Offen ist, ob das Areal dann noch zur Verfügung steht.

Eines der Highlights auf der Mawev waren die Demonstrationen an den Ständen. Besonders war auch der 140 Meter hohe Felbermayr-Kran, auf dem Bungeejumping angeboten wurde.



Mehr Fotos auf st-pölten.NÖN.at

Die Brüder Thomas und Matthias Nussbaumer schauten sich ebenfalls am Mawev-Gelände um.
Fotos: Nina Gamsjäger



Eröffneten die Mawev: Projektleiter Siegfried Erker, Messe-Graz-Vorstand Armin Egger, Vizebürgermeister Franz Gunacker, Landesrat Karl Wilfing, Messechef Hermann Zotter, Vizebürgermeister Matthias Adl und der Präsident des MAWEV-Verbands Gerhard Egger.
Foto: Josef Vorlauffer



DER NEUE VOLVO XC40.

TYPISCH VOLVO. TYPISCH ANDERS.

Größer kann jeder. Aber zahllose innovative Features wie eine induktive Ladefläche fürs Smartphone, Assistenten wie etwa den Pilot Assist für teilautonomes Fahren bis 130 km/h, einen Kofferraum, den Sie je nach Gepäck flexibel gestalten können und viel mehr in einem kompakten SUV unterzubringen – und dabei noch bequem Platz für bis zu 5 Personen zu bieten – genau das ist skandinavische Designkunst. Genau das ist typisch Volvo.

JETZT BEI IHREM VOLVO PARTNER.

Steuersenkung: Gäste profitieren nicht

Nächtigungen in Hotels | Der Steuersatz wird auf zehn Prozent gesenkt. Erhöhung damals wurde auch nicht an Besucher weitergegeben.

Von Birgit Kindler

ST. PÖLTEN | Ab 1. November wird der Steuersatz auf Nächtigungen von 13 auf zehn Prozent gesenkt, kündigte Tourismusministerin Elisabeth Köstinger an.

Die geplante Senkung freut auch die Hotelbetriebe in St. Pölten. Leo Graf, Interessensvertreter und selbst Hotelier betont: „Diese Maßnahme war dringend notwendig und wurde auch erwartet.“ Vor knapp zwei Jahren sei die Hotellerie mit der Steuererhöhung unglücklich zum Handkuss gekommen. Dass von der Steuersenkung die Gäste profitieren, glaubt Graf nicht: „Wir haben die Preise bei der Erhöhung auch nicht an die Gäste

weitergegeben, es wird so bleiben, wie es ist.“ Möglicherweise sei es aber leichter, bei Gruppen Rabatte zu gewähren. Die zusätzlichen Einnahmen werden, laut Graf, aber eher in den Betrieb investiert werden.

Dass durch die Senkungen punktuell im Haus investiert werden kann, glaubt auch Walter Jahn, Direktor vom City Hotel.

„Mit der geplanten Senkung kann man sich wirt-

schaftlich besser bewegen“, sagt Jahn. Er betont auch, dass die Änderung die Abwicklung von Rechnungen einfacher macht. „Denn jetzt gibt es unterschiedliche Steuersätze, beispielsweise bei Nächtigung und Frühstück“, erklärt Jahn. Dass die Gäste mit niedrigeren Preisen rechnen können, glaubt der City

Hotel-Direktor aus dem selben Grund wie Graf nicht:

„Bei der Erhöhung wurden die Preise auch nicht angepasst.“



Foto: Shutterstock.com/Sashkin

Besuch aus dem Dschungel

ST. PÖLTEN | Mit Dschungelkönigin Jenny Frankhauser kommt der Frühling in den Traisenpark: Jennifer Frankhauser wird am Samstag, 24. März, ab 14 Uhr Autogramme im Einkaufszentrum geben.

Los geht die Frühlingsgala schon am Freitag, 23. März. Beim Late-Night-Shopping haben viele Geschäfte bis 21 Uhr geöffnet, ab 18 Uhr erfüllen die SKN-Kicker Autogrammwünsche und um 19.30 Uhr zeigt die Mode-Gala neue Trends. Zum Abschluss wird ein Kia Rio verlost. Am Samstag sind Mode-Shows um 11, 13 und 16 Uhr zu sehen. Für Kinder gibt es an beiden Tagen ein eigenes Programm.



Dschungelkönigin Jenny Frankhauser kommt in den Traisenpark. Foto: MG RTL D / Stefan Meine